

# CDU

**Fraktionsgeschäftsstelle:**

Bahnstraße 31  
45468 Mülheim an der Ruhr  
Telefon: 0208 / 45 95 40  
Telefax: 0208 / 45 95 419  
E-Mail:  
cdu-fraktion-muelheim@t-online.de

- Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr**  
 **Fraktion in der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3**

## Antrag

**Nr.: A 16/0330-01**

gemäß der Geschäftsordnung

**öffentlich****Datum:** 19.04.2016**Postversand:****Empfänger:**

- Herrn Oberbürgermeister Scholten  
 Herrn Vorsitzenden Dr. Henner Tilgner des Ausschusses f. Wirtschaft, Stadtentwicklung u. Mobilität  
 Frau / Herrn Bezirksbürgermeister/in Name der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3  
 nachrichtlich Herrn Oberbürgermeister Scholten

**Beratungsfolge:****Status:**\* **Datum:** **Gremium:**

Ö 28.04.2016 Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Mobilität

\* Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums: Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung

### Entwurf des Bundesverkehrswegeplan 2030 und BAB 40-Ausbauplanungen vom Kreuz Kaiserberg bis Essen-Frohnhausen, hier: Stellungnahme der Stadt Mülheim an der Ruhr

#### Antrag der CDU-Fraktion vom 19.04.2016

**Beschlussvorschlag:**

Die CDU-Fraktion beantragt:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Mobilität begrüßt den Vorschlag im veröffentlichten Entwurf des Bundesverkehrswegeplanes 2030, die BAB 40 zwischen dem Autobahnkreuz Duisburg-Kaiserberg und der Anschlussstelle Essen-Frohnhausen in drei Teilabschnitten auf sechs Fahrstreifen erweitern zu wollen und deshalb diesen Ausbau der BAB 40 als Maßnahme des Vordringlichen Bedarfs einzustufen.

Die Stadt Mülheim an der Ruhr legt zudem Wert darauf, dass im Zuge dieser BAB 40-Ausbaumaßnahme bzw. im Rahmen des folgenden Planfeststellungsverfahrens für die erforderlichen Lärmschutzmaßnahmen für die Anwohner gesorgt wird, um die Einhaltung der verbindlich festgelegten Immissions-Grenzwerte zu erreichen.

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der ersten Öffentlichkeitsbeteiligung (bis zum 02.05.2016) eine entsprechende positive Stellungnahme an das Bundesministerium für Verkehr abzugeben, sowie das NRW-Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und

Verkehr aufzufordern, seinerseits die Voraussetzungen zu schaffen, dass dieses Projekt zeitnah umgesetzt wird.

**Begründung:**

Vor wenigen Wochen wurde der Entwurf des Bundesverkehrswegeplanes 2030 vorgelegt. Dieser enthält auch den Vorschlag für die Einstufung des sechsstreifigen Ausbaus der BAB 40 vom Kreuz Duisburg-Kaiserberg bis Essen-Frohnhausen als Maßnahme des Vordringlichen Bedarfs.

Die CDU-Fraktion sieht es als notwendig an, dass im Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Mobilität die Verwaltung zur Abgabe einer Stellungnahme der Stadt Mülheim an der Ruhr zum Entwurf des Bundesverkehrswegeplanes 2030 beauftragt wird, mit dem Ziel, den Vorschlag für den sechsstreifigen Ausbau der BAB 40 im Mülheimer Bereich – mit hoher Priorität – zu begrüßen und zu unterstützen.

*Wolfgang Michels*

CDU-Fraktionsvorsitzender